



125 ANS
ANNI
JAHRE

touring

Sonderheft

#2 | 2021

myHome

PRIVAT ENTSPANNEN

Der Weg zur
eigenen Sauna

PACKEN SIE'S AN

Heimwerken
ganz einfach

ALTBAUTEN SANIEREN

11 Standardlösungen für
mehr Energieeffizienz

TCS Home

**Die Pannenhilfe
für zu Hause**



VitaActiva seit 2001



Baden leicht gemacht

mit VitaActiva Badewannen mit Tür

- Seit 2001 Beratungen/
Installationen in der ganzen
Schweiz
- Wannentausch, komplette
Installation an einem Tag
- Keine Plattenarbeiten erforderlich
- Umfangreiche Auswahl von
Badewannen, Massen und Farben
- Bei allen Modellen auf Wunsch
Sonderausstattung wie z.B.
wohltuender Whirlpool

Fordern Sie noch heute unsere farbige Gratis-Broschüre an!

Telefon: 041 727 80 39

info@vitaactiva.ch
www.vitaactiva.ch

24H



JA, senden Sie mir kostenlos und unverbindlich Ihre Broschüre zu:

Name/Vorname:

Strasse/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:



10



myHome

26

THEMEN

- 4 **Der Wert eines Hauses**
Das beinhaltet eine fundierte Schätzung.
- 6 **Energieberatung**
Sie ist die Grundlage für jede Sanierung.
- 10 **Verschiedene Wege zum Ziel**
11 standardisierte Lösungen für energetische Sanierungen.
- 14 **Sicherheit geht vor**
Alarmanlage: Rundumschutz für Ihr Haus.
- 16 **Vorsicht Sturzgefahr!**
Lösungen für ein altersgerechtes Eigenheim.
- 18 **Neues Leben für alte Bodenheizung**
Zustandsanalyse: Vorbeugen ist besser als heilen.
- 22 **Luft ohne Viren**
Luftreiniger für bessere Luftqualität und weniger Krankheiten.
- 26 **Das 1x1 des Heimwerkens**
So einfach kann Heimwerken sein.
- 30 **Wellness ganz privat**
In der eigenen Sauna entspannt man besser.

EDITORIAL

Wie klimafreundlich ist Ihr Eigenheim?



Energie bewegt. Wortwörtlich von A nach B, aber auch im übertragenen – gesellschaftlichen – Sinne. Zwar wurde das CO₂-Gesetz jüngst an der Urne abgelehnt, der Klimaschutz bleibt aber weiterhin ganz oben auf der politischen Agenda und ist auch weiten Teilen der Bevölkerung ein wichtiges Anliegen.

Die Kernpunkte des Klimaschutzes heissen Energieeffizienz und erneuerbare Energie. Sie umfassen Massnahmen, die auch zunehmend Wohneigentümerinnen und Wohneigentümer betreffen. Wer vorausplant, hat bei der Umsetzung einzelner Massnahmen mehr Spielraum – auch finanziell. Es ist daher wichtig, sich frühzeitig mit der Materie zu beschäf-

tigen und Eigenkompetenz zu erlangen. Nur so kann man auf Augenhöhe mit Profis aus dem Bauwesen reden – und für ein Haus oder eine Wohnung die beste Lösung finden.

Mit unserem diesjährigen Sonderheft myHome unterstützen wir Sie dabei. Unsere Titelseite widmet sich den elf Standardlösungen, mit denen ein Haus energieeffizienter und damit auch klimafreundlicher wird. Die Wege dazu sind mittlerweile erprobt, vielfach umgesetzt und auch in Etappen machbar.

Bei so vielen «Hard Facts» darf der Müsiggang nicht zu kurz kommen – zum Beispiel in Form einer entspannenden Auszeit in

TCS HOME: PANNENHILFE FÜR ZU HAUSE.

Bei einer Panne zu helfen, ist unsere Leidenschaft. Darum bietet Ihnen der TCS jetzt eine Pannenhilfe für zu Hause. Ob tropfender Wasserhahn, defekter Lichtschalter oder streikende Geschirrspülmaschine: Der Pannendienst TCS Home ist immer erreichbar, bietet schnelle Hilfe vor Ort und übernimmt sogar Kosten.

der hauseigenen Sauna. Wie sich ein privates Spa realisieren lässt, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Felix Maurhofer
Chefredaktor



Impressum Touring myHome: **Herausgeber:** Touring Club Schweiz, Postfach 820, 1214 Vernier (GE); **Chefredaktion:** Verlag Touring in Kooperation mit HAUSMagazin; Cover Credits Foto: New Africa/stock.adobe.com; **Layout:** Ilona Meyer, Swissprinters; **Korrespondenzadresse:** Verlag Touring, Maulbeerstrasse 10, 3001 Bern, +41 58 827 35 10, verlag@tcs.ch; **Auflage:** Deutsche Ausgabe: 697 097, **Totalaufgabe:** 1063 525; **Verlag/Medienmarketing:** Reto Kammermann; **Projektleitung:** Roger Müller; **Inserate:** Cumi Karagülle, Roger Müller, Chantale Hofer. Alle Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangte Manuskripte wird jede Haftung abgelehnt. **Herstellung:** Swissprinters AG, Brühlstrasse 5, 4800 Zofingen, 058 787 30 00.

Bewertung: Was ist die Immobilie wert?

Wenn eine Immobilie die Hand wechselt, steht sehr viel Geld auf dem Spiel. Im privaten Umfeld ist manchmal das ganze Vermögen in Liegenschaften investiert. Damit bei einem Verkauf oder bei einer Erbschaft alles mit rechten Dingen zu- und hergeht, ist eine fundierte Schätzung entscheidend.

TEXT JÜRIG ZULLIGER | FOTO MONSTER ZTUDIO/SHUTTERSTOCK.COM

Die Immobilie, um die es in dieser Familie geht, ist wahrlich ein Bijou: Das kleine Mehrfamilienhaus mit drei schönen 2,5-Zimmer-Wohnungen liegt an einer ruhigen Wohnstrasse in Bern. Rundherum ist es grün. Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants, Schulen und das beliebte Flussbad Marzili sind ganz in der Nähe. Das Haus gehört einer Witwe und ihren drei Kindern, einer privaten Erbgemeinschaft also.

Was ist heute ein fairer Wert?

Die eine Tochter träumt davon, das Haus zu übernehmen und die anderen aus-zuzahlen. Sie lässt einen vor Ort anerkannten Schätzer kommen. Der geht von einem Ertragswert von 2,1 Millionen Franken aus, zieht aber wegen des schlechten Zustands 1,2 Millionen Franken ab – und zwar für die Renovation. Er schätzt den Wert auf 900 000 Franken. Der Sohn bestellt ein Gegengutachten. Der zweite Schätzer ist etwas optimistischer und kommt auf 1,1 Millionen Franken.

Fast überall steigen die Preise

Nun entzündet sich ein Familienstreit darum, was der «faire» Wert ist. Dabei geht es um sehr viel Geld für die Familie. Die Liegenschaft stellt den grössten Aktivposten der Erben dar. Um noch mehr Aufschluss zu bekommen, lassen die Erben das Haus öffentlich zum Verkauf ausschreiben. Schon bei den ersten Kaufofferten erleben die Witwe und ihre Kinder ihr blaues Wunder: Da melden sich vermögende Private, die mehr als zwei Millionen zahlen würden.

Die Lehre daraus: Kosten eines Gebäudes, Schätzwerte und Kaufpreise sind offenbar nicht dasselbe. Ein Schätzer, der sein Handwerk versteht, muss viele Aspekte berücksichtigen: die Lage, die Grösse und den Zustand des Gebäudes. Er sollte die orts- und quartierüblichen Mieten und Preise kennen. Auch wer als Schätzer über Erfahrung und eine geballte Portion Fachwissen verfügt, kann sich täuschen. In der Schweiz verzeichnen wir als Folge der tiefen Zinsen und des vielerorts knappen Immobilienangebots steigende Preise. Vielleicht nicht überall, aber an beliebten Lagen sind die Preise in den letzten 10 bis 15 Jahren praktisch nur gestiegen.

Was bestimmt den Wert?

Als der Faktor mit dem grössten Gewicht gilt die Lage eines Gebäudes. Immobilien in peripheren, schlecht erschlossenen Regionen sind oft schon allein aufgrund ihres Standortes 40 bis 50 Prozent weniger wert als Vergleichsobjekte an sehr zentraler Lage. Weiter fallen die Anzahl Zimmer, Fläche bzw. Volumen, Baujahr, Standard und Qualität des Innenausbaus ins Gewicht. Hinzu kommen noch weitere Details, etwa ein allfällig vernachlässigter Gebäudeunterhalt oder Einschränkungen wie Vorkaufrechte oder Dienstbarkeiten im Grundbuch. Ein guter Schätzer sollte den Grundbuchauszug und die Bau- und Zonenordnung mit-einbeziehen.

Hedonische Methode

Grob zusammengefasst haben sich zwei Ansätze etabliert: Zum einen die

Kosten eines Gebäudes, Schätzwerte und Kaufpreise sind nicht dasselbe: Ein Schätzer, der sein Handwerk versteht, muss viele Aspekte berücksichtigen..

«hedonische Methode», die sich vor allem für selbst genutztes Wohneigentum eignet. Dabei stützt man sich auf tatsächlich bezahlte Marktpreise vergleichbarer Wohnungen und Häuser. Mit Hilfe von statistischen Methoden wird eine Liegenschaft quasi in ihre einzelnen Komponenten «zerlegt», d. h. die Lage, den Zustand, den Rauminhalt etc. De facto gibt der Schätzungsexperte die wesentlichen Eckdaten in ein Computerprogramm ein. Das Programm liefert als Resultat den aktuellen, sogenannten «hedonischen» Wert. Sowohl bei Banken und auch vielen Akteuren in der Immobilienbranche ist dieses Vorgehen für Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen der anerkannte Standard. Bei der Vergabe von Hypotheken ist davon auszugehen, dass der Bankenwert fast immer dem hedonischen Schätzwert entspricht.



Ausnahmen sind Luxus- oder Liebhaberobjekte, die nach wie vor von Experten individuell beurteilt werden.

Ertragswert

Sobald das Objekt den Charakter einer Anlage hat, kommt noch eine zweite Methode ins Spiel: Die Fachleute sprechen von der Ertragswertmethode. Es geht um die Frage, welche Erträge das Objekt abwerfen würde und welche Zinsannahmen oder Renditeerwartungen angemessen sind (siehe Box). Nach internationalen Standards sprechen Experten auch von der Discounted-Cash-Flow-Methode. Dazu benötigt der Experte die üblichen Angaben zum Objekt, aber auch noch genauere Informationen zu den heute und künftig möglichen Erträgen. Bei den Expertengutachten ist es wichtig, dass der Schätzer den Zweck der Schätzung kennt. Geht es um eine Aufteilung

bei einer Scheidung oder Erbschaft? Oder möchten die Erben den heute möglichen Spitzenpreis hören? Ein Experte des Schweizer Immobilienschätzer-Verbands (SIV) sagt dazu: «Solange die Zinsen dermassen tief sind, stellen wir vielerorts eine fast irrationale Zahlungsbereitschaft fest.» Es ist also letztlich

eine philosophische Frage – ob die Schätzung eine Art Momentaufnahme darstellt oder ob der gleich hohe Wert auch noch in vier oder fünf Jahren erzielt werden könnte. Solange die Konjunktur gut läuft und die Zinsen tief bleiben, werden wir wohl weiter hohe Bewertungen sehen.

BEISPIELRECHNUNG: ERTRAGSWERT UND ZINS*

$$\text{Ertragswert} = \frac{60\,000 \times 100}{3\%} = 2 \text{ Mio. Franken}$$

*) Der Ertragswert ergibt sich, wenn ein Schätzer den jährlichen Mietertrag einer Liegenschaft mal 100 durch den Zinssatz teilt. In diesem Musterbeispiel ergibt sich ein Ertragswert von zwei Millionen Franken. Der Zinsfaktor ist eine entscheidende Stellschraube. Wenn die Zinsen weiter sinken, würde der Wert massiv steigen – wenn wir im Nenner z.B. 2 statt 3 Prozent oder noch weniger einsetzen.

So früh wie möglich: Deshalb lohnt sich eine Energieberatung

Wer sein Gebäude in Schuss halten will, macht dies oft in kleinen Schritten. Eine Energieberatung hilft, die Schritte energetisch sinnvoll zu planen.

TEXT THOMAS BÜRGISSER

Auf die Frage, für welche Hausbesitzer sich eine Energieberatung lohnt, hat Benjamin Steiger eine klare Antwort: «Für alle, insbesondere bei Modernisierungen und Sanierungen. Und zwar so vollumfänglich und so früh wie möglich.» Benjamin Steiger ist Fachspezialist Energie bei der kantonalen Energieberatungsstelle «energieberatungAARGAU», der ersten Anlaufstelle bei Energiefragen für Aargauer Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer. Eine Dienstleistung, wie es sie schweizweit gibt, kantonal, kommunal, teilweise von Energieversorgern

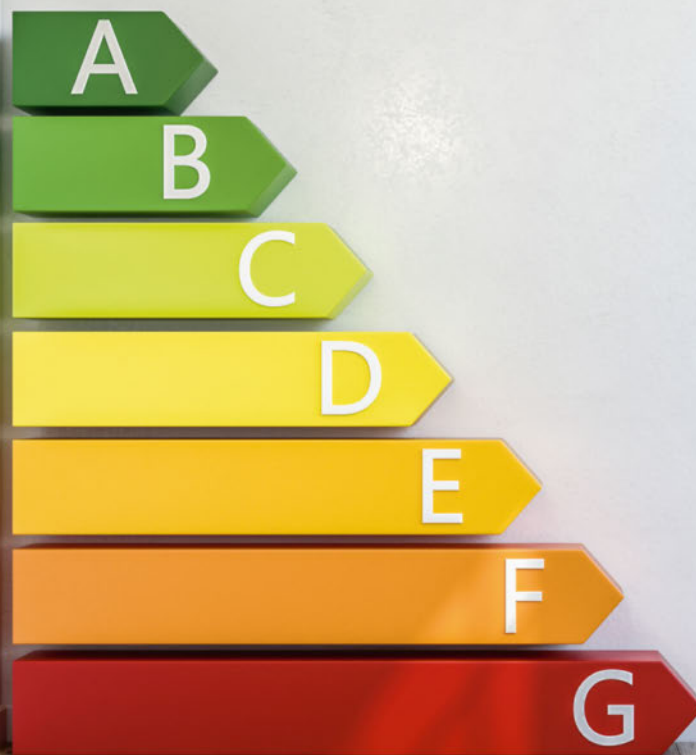
oder privaten Anbietern im Mandat organisiert (Verzeichnis: energie-schweiz.ch/beratung). Ein Erstkontakt ist oftmals kostenlos, danach kommt es auf Art und Umfang der Beratung an. «Es bestehen mehrere sehr gute Beratungsprodukte, die in der ganzen Schweiz angeboten werden», so Benjamin Steiger. Geht es um den Energieverbrauch bei Gebäuden, rät er beispielsweise zum GEAK Plus, dem «Gebäudeenergieausweis der Kantone» inklusive Beratungsbericht zum weiteren Vorgehen. Dieser kostet im Schnitt zwischen 1500 und 2500 Franken, je nach Gebäu-

degrösse und vorhandenen Unterlagen. «Die meisten Kantone übernehmen davon einen beachtlichen Teil als Förderbeitrag.»

MEHR ALS WÄRME

Gebäudehüllen und Heizungen sind zwar die häufigsten Themen von Energieberatungen, aber nicht die einzigen. So beraten Energieberaterinnen und Energieberater oft auch zu Haushaltsgeräten oder Beleuchtung, geben Strom- und Wasserspartipps, aber auch Inputs zu umweltfreundlicher Ernährung oder Mobilitätsfragen. Alles, was Energie benötigt – oder hilft, Energie zu sparen.

GEAK: Der «Gebäudeenergieausweis der Kantone» gibt einen Überblick über den energetischen Zustand eines Gebäudes.



So viele Unterlagen wie möglich

Da sich die Kosten je nach Anbieter unterscheiden können, lohnt sich als erster Schritt ein Vergleich. Erstellt werden darf ein GEAK Plus nur von zertifizierten Experten (Verzeichnis: geak.ch). Im Rahmen eines Vorgesprächs können die Ziele geklärt und Unterlagen zur Verfügung gestellt werden. «Das Resultat wird umso genauer, je mehr Pläne, Rechnungen oder andere Unterlagen zum Haus vorhanden sind. Auch Notizen zu Renovationsjahren können helfen. Wichtig sind zudem Heizkosten- und Stromabrechnungen oder das Öltank-Büchlein», fasst Benjamin Steiger zusammen. Zwar gibt es auch eine Vor-Ort-Begehung, bei der Bauteile wie Fenster oder Dach beurteilt werden. «Jedoch nur von Auge und ohne Beschädigungen. Man wählt also ein pragmatisches Vorgehen, stützt sich auf Dokumente und Erfahrung und nimmt allenfalls eine leichte Ungenauigkeit in Kauf.» Und was ist mit Aufnahmen mit einer Wärmebildkamera? «Diese sind bei der Schadensuche spannend, braucht es in dieser Phase aber nicht.»



Wärmeverlust: Alte Fenster und Türen können energetische Schwachstellen sein.

FOTO INGO BARTUSSEK/STOCK.ADOBE.COM

Basis für die geplante Modernisierung

Rund einen halben Tag Aufwand müsse man als Hausbesitzer für eine solche Energieberatung rechnen, die mit einer Schlussbesprechung endet. Hier wird der erstellte Bericht im Detail vorgestellt. Beim GEAK Plus zeigt dieser mit dem Ist-Zustand eines Gebäudes auf, wo wie viel Energie verloren geht und welche energetischen Massnahmen welchen Effekt hätten. Auch werden bis zu drei Varianten vorgeschlagen, wie man die Gesamtmodernisierung angehen könnte, inklusive ungefährer Kosten und möglicher Fördergelder.

«Geht man die Beratung früh genug an, kann man anhand dieses Berichts jetzt einen Umsetzungsfahrplan für die nächsten Jahre erstellen, abgestimmt auf die Lebensdauer einzelner Bauteile. So läuft man nicht Gefahr, das Dach zu sanieren, ohne an die Photovoltaikmöglichkeit gedacht zu haben, oder einen Boiler zu kaufen, der nicht für Solarthermie geeignet ist», führt Benjamin Steiger aus. Wer sich das selber nicht zutraut, findet ebenfalls bei Energieberatungen Unterstützung. Viele von ihnen helfen auch bei der Ausarbeitung eines Modernisierungsplans und begleiten auf Wunsch sogar den Realisierungsprozess, meist im Stundenansatz, teilweise ebenfalls unterstützt durch Förderbeiträge. Bei allen Massnahmen sei es jedoch wichtig, allfällige Förderbeiträge immer im Voraus zu klären, gibt der Energieexperte einen letzten Tipp. «Oft gibt es Mindestanforderungen, und Beiträge müssen vor der Ausführung bewilligt werden. Auch deshalb lohnt sich also eine frühzeitige Planung.»

Links

www.geak.ch: Informationen zum Gebäudeenergieausweis der Kantone sowie Verzeichnis von Expertinnen und Experten.

www.erneuerbarheizen.ch: Informationsportal zum Ersatz fossiler Heizungen inklusive Verzeichnis von Beraterinnen und Beratern für Impulsberatungen.

www.energieschweiz.ch/beratung: Unter «Regionale und lokale Energieberatungen» lässt sich mittels Postleitzahl nach Energieberaterinnen und -beratern suchen.

WENN ES UM DEN HEIZUNGSERSATZ GEHT

«Erneuerbar heizen» heisst ein zweites schweizweites Beratungsangebot. Dieses konzentriert sich vor allem auf den Heizungsersatz: Installateure und Beraterinnen können sich zu «Impulsberatern» ausbilden lassen (Verzeichnis: erneuerbarheizen.ch), die vor Ort zum Ersatz der fossilen Heizung beraten. Eine Beratung dauert rund 1,5 Stunden, inklusive Vor- und Nachbereitung 3 Stunden, und kostet zwischen 350 und 500 Franken, wovon je nach Kanton ein Grossteil als Förderung übernommen wird. «Ein zuvor erstellter GEAK Plus dient übrigens auch hier als ideale Arbeitsgrundlage für die Impulsberaterinnen und -berater», weiss Energieexperte Benjamin Steiger.



TCS Home: Die Pannenhilfe für zu Hause

Streikt plötzlich der Geschirrspüler? Fliesst das Duschwasser nicht mehr ab? Oder arbeitet gar die Heizung nicht richtig? Pannen in den eigenen vier Wänden sind nicht nur ärgerlich, manchmal wird's auch prekär – insbesondere, wenn Wasser im Spiel ist oder etwas mit dem Elektrischen nicht mehr stimmt.

TEXT DANIEL WYSS | FOTO ANDREY POPOV/STOCK.ADOBE.COM

Doch wer hilft kompetent, wenn die Zeit drängt? Mit TCS Home können Sie sich entspannt zurücklehnen: Unsere Soforthilfe fürs Eigenheim kümmert sich um Ihr Anliegen – schnell und mit verlässlichen Fachpartnern.

Dennoch: Vorbeugen ist besser. Wie lassen sich kleine und grössere Malheurs in den eigenen vier Wänden verhindern? Hier verraten Ihnen unsere Expertinnen und Experten wertvolle Tipps, mit denen Sie das Pannenrisiko zu Hause minimieren können.

ABFLÜSSE

- Essensreste, Fette, Duschmittel und Haare können den Abfluss verstopfen. Verwenden Sie daher immer ein Abflusssieb.
- Bratfett in der Pfanne entfernen Sie vor dem Spülen besser mit etwas Papier und entsorgen es im Abfall.
- Blubbert der Abfluss oder läuft das Wasser nicht mehr zügig ab, dann probieren Sie folgendes Hausmittel: Ein Briefchen Natronpulver direkt in den Abfluss kippen und ein Glas Tafelessig hinterherschütten (der entstehende weisse Schaum ist un gefährlich). Nach 10 Minuten mit heissem Wasser nachspülen.
- Verstopfter Abfluss: Versuchen Sie es mit der bewährten Gummiglocke. Zuerst heisses Wasser in den betroffenen Abfluss giessen. Überlauf (falls vorhanden) mit feuchtem Lappen abdecken, dann Gummiglocke mittig auf den Abfluss setzen. Jetzt Holzgriff mehrmals hoch- und herunterziehen. Durch die Pumpbewegung entsteht ein Sog im Abfluss, der die Verstopfung löst.

KÜHL- UND GEFRIERSCHRANK

- Verwenden Sie zur Reinigung hauptsächlich warmes Wasser und keine scheuernden Putzmittel.
- Vergessen Sie nicht, die Gummidichtungen zu reinigen: Schliesst die Türe nicht richtig, nimmt die Kühlleistung deutlich ab.
- Pflegen Sie nach dem Reinigen die abgetrockneten Gummidichtungen mit Talkumpulver.

GESCHIRRSPÜLER UND WASCHMASCHINE

- Achten Sie auf die korrekte Dosierung des Waschmittels: Oft wird zu viel oder das falsche Waschmittel verwendet.
- Befreien Sie Sieb und Filter von Verunreinigungen und reinigen Sie Ihre Maschine regelmässig mit einem Maschinenreiniger (Entfetter und Entkalker).
- Egal, ob Sie ein Hausmittel oder einen Spezialreiniger verwenden: Lesen Sie vorher unbedingt die Gebrauchsanweisung und konsultieren Sie im Zweifelsfall Ihren Haushaltgerätetechniker.



HEIZUNG

- Lassen Sie Ihre Heizungsanlage regelmässig warten und überprüfen – das ist der beste Pannenschutz. Eine gewartete Heizung arbeitet zudem optimaler, was die Heizkosten senkt und die Lebensdauer der Anlage erhöht.
- Testen Sie Ihre Heizung jährlich in einer kalten Nacht vor der Heizperiode. So können Sie sicher sein, dass sie im Winter funktioniert, und bei Bedarf vorgeifen.
- Thermostatventile sollten ausserhalb der Heizperiode geöffnet sein. Ansonsten kann das Ventil blockieren.
- Blockierte Thermostatventile lassen sich lösen. Im Internet finden Sie dazu nützliche Erklärvideos (Tutorials).

ELEKTROINSTALLATIONEN

- Der beste Tipp lautet hier: Hände weg! Elektroinstallationen und -reparaturen gehören in die Hände von Profis.
- Lassen Sie das Elektrische in Ihrem Haus regelmässig prüfen. Sie erhöhen dadurch die Sicherheit in Ihrem Zuhause.
- Testen Sie die FI-Schalter jährlich. Das verhindert, dass sie im Bedarfsfall träge reagieren. Und so funktioniert: Fahren Sie angeschlossene Geräte wie Computer vorgängig herunter. Drücken Sie am Sicherungskasten die Testtaste (oft blau oder gelb und mit einem «T» gekennzeichnet). Kippen Sie die FI-Schalter nach dem Test in die «On-Position» zurück – der Strom läuft jetzt wieder, und der FI-Schalter reagiert im Notfall sofort.

TÜRSCHLÖSSER

- Türschlösser sind wartungsarm, man sollte sie trotzdem nicht vernachlässigen. Regelmässiges Reinigen und Ölen verhindert, dass sie klemmen. Wichtig: Nur geeignete Pflegemittel verwenden (auf keinen Fall Speiseöle, diese verkleben).
- Die meisten Hersteller bieten Kombisprays für die gleichzeitige Reinigung und Pflege.

DANN BRAUCHT ES UNTERSTÜTZUNG

Wirken die beschriebenen Tipps nicht, dann muss professionelle Hilfe her. Unsere Expertinnen und Experten sind für Sie jederzeit erreichbar und organisieren einen schnellen und professionellen Handwerkereinsatz. Die Kosten für die Soforthilfe übernimmt der TCS. **Melden Sie sich jetzt an und profitieren Sie von unserem umfassenden Service: www.tcs-home.ch/0844.888.111**

ANZEIGE

Batterie mit oder ohne Räder?



Mit unseren neuen bidirektionalen Ladestationen können Sie Ihr Elektroauto nicht nur aufladen, sondern Ihr Fahrzeug* auch als Stromspeicher für Ihr Zuhause nutzen.



Erfahren Sie mehr im Video.
Jetzt QR-Code scannen!

*kompatible Fahrzeuge: Nissan, Mitsubishi, Honda.
Mehr Informationen auf sun2wheel.ch



Photovoltaik Der Strom vom eigenen Dach lässt sich auch für die eigene Wärmepumpe nutzen.

FOTO OKA/STOCK.ADOBE.COM

11 Standardlösungen für ein Ziel Wie unsere Häuser besser werden

Noch immer werden viel zu wenige Häuser in der Schweiz energetisch saniert. Neue Vorschriften zum Heizungsersatz sollen Immobilienbesitzer nun aber dazu animieren, ihre Gebäude für die Energiewende fit zu machen.

TEXT THOMAS BÜRGISSER

Gerade einmal eines von hundert Häusern wird in der Schweiz pro Jahr energetisch saniert. «Zu wenig, will man den Schweizer Gebäudepark mittelfristig erneuerbar und

effizient mit Wärme versorgen», weiss Christian Frank, Energieberater bei OekoWatt. Nun aber geht es vorwärts, dank den aktuellsten «Muster-vorschriften der Kantone im Energiebereich» (MuKE) 2014.

Sie werden kantonal individuell umgesetzt, auch was den Zeitplan betrifft. Die Stossrichtung bei bestehenden Bauten aber ist klar: Erstmals werden Hauseigentümer beim Heizungsersatz

TREIBHAUSGAS- AUSSTOSS SOLL BIS 2030 HALBIERT WERDEN

Im Rahmen des Pariser Klimaübereinkommens hat sich die Schweiz zu einer Halbierung des Treibhausgasausstosses bis 2030 gegenüber dem Jahr 1990 verpflichtet. Für nach 2050 hat der Bundesrat vor zwei Jahren sogar das Netto-Null-Ziel beschlossen. Das heisst, ab dann soll die Schweiz unter dem Strich keine Treibhausgasemissionen mehr ausstossen. Angestrebt wird, dass sich die Klimaerwärmung international auf durchschnittlich maximal 1,5 Grad über dem vorindustriellen Niveau begrenzen lässt.



Luzern, wo das neue Energiegesetz bereits seit 2019 in Kraft ist, habe die Nachfrage nach Beratungen stark zugenommen, wie Christian Frank beobachtet. «Eine externe und neutrale Beratung, die von den Kantonen auch finanziell grosszügig unterstützt wird, muss der erste Schritt jeder energetischen Sanierung sein.» Viele würden sich danach zum Beispiel für eine Wärmepumpe entscheiden. «Bei dieser Standardlösung 3 ist es elementar, nicht nur die etwas höheren Investitionskosten zu betrachten, sondern auch die einiges tieferen Energie- und Betriebskosten sowie den Werterhalt der Immobilie.» Ebenfalls sehr beliebt seien der Anschluss an Fernwärmenetze, die derzeit vielerorts entstehen, oder Holzfeuerungen, speziell in älteren Gebäuden mit hohen Vorlauftemperaturen.

gesetzlich dazu animiert, ihr Gebäude ganzheitlich zu betrachten. Wird zum Beispiel eine GEAK-Beratung (Gebäudeenergieausweis der Kantone) in Anspruch genommen und bereits die Gesamteffizienzklasse D oder besser erreicht, ist man in der Wahl der neuen Heizung frei. Gleiches gilt bei einer Minergie-Zertifizierung. Oder aber man wählt aus elf vorgeschlagenen Standardlösungen seinen individuellen Weg. Der richtige Ansatz, findet Christian Frank: «Früher oder später muss jede Anlage erneuert werden, und die neuen Vorgaben regen ohne Verbote dazu an, sich frühzeitig mit der Gesamtheit der Materie auseinanderzusetzen.»

Mehr Beratungen, mehr erneuerbare Lösungen

Das Vorgehen scheint sich zu bewähren. Im Kanton

Die MuKen 2014 sehen auch Standardlösungen für Gebäudebesitzer vor, welche beim Ersatz der bestehenden Öl- oder Gasfeuerung nicht auf erneuerbare Energien umsteigen. Diese verlangen jedoch zusätzliche Effizienzmassnahmen oder einen Anteil erneuerbare Energie. Die thermische Solaranlage für Warmwasser etwa, ein Wärmepumpenboiler in Kombination mit Photovoltaik oder die Standardlösungen 8 und 9, also das Dämmen oder den Fensterersatz. Isoliert ausgeführt seien dies aber nicht immer die optimalsten Lösungen, da man von fossilen Energieträgern abhängig bleibe, gibt Christian Frank zu bedenken. «Wichtig ist deshalb, dass man auch diese Lösungen im Rahmen einer Gesamtbetrachtung realisiert und sich einen Fahrplan erarbeitet, bei dem mögliche zukünftige Entwicklungen frühzeitig berücksichtigt werden.»



Umweltwärme Mit einer Wärmepumpe wird zum Beispiel die Wärme aus der Luft genutzt.



Holzfeuerung Eine Pelletheizung eignet sich auch für hohe Vorlauftemperaturen.

Die elf Standardlösungen im Überblick

Bei einem Heizungsersatz in ungenügend gedämmten Häusern muss zukünftig entweder zehn Prozent Energie eingespart, zehn Prozent erneuerbare Energie eingesetzt oder ganz auf eine erneuerbare Lösung gewechselt werden. Nebst GEAK-Klasse D und Minergie gibt es elf standardisierte Wege dazu:

1. Thermische Sonnenkollektoren

Warmwasser wird mittels Sonnenenergie erwärmt. Die Kollektorfläche muss dabei

ein Mindestmass erfüllen. ➤ Speicher und Leitungsführung benötigen etwas Platz bzw. Planung, standardisierte Lösung, vergleichsweise günstig.

2. Holzfeuerung

Als Hauptwärmequelle werden Stückholz, Holzschnitzel oder Pellets genutzt. ➤ Einheimischer Brennstoff, auch für hohe Vorlauftemperaturen geeignet, Öltankraum optimal als Holzlager, Gesamtinstallation nicht ganz günstig. ➔

Fenster: Ein Fensterersatz ist vergleichsweise einfach realisierbar.



FOTO PIXEL-SHOT/STOCK.ADOBE.COM

Dämmung: Eine Wärmedämmung trägt auch viel zur Steigerung des Wohnkomforts bei.



FOTO JURGEN FÄLCHLE/STOCK.ADOBE.COM

Wärmepumpe: Umweltwärme lässt sich für die Heizung wie auch für das Warmwasser nutzen.

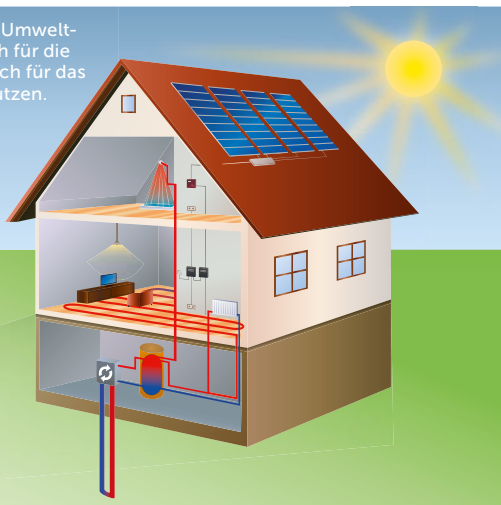


FOTO BILDERZWERG/STOCK.ADOBE.COM

Solarthermie: Sonnenenergie kann auch direkt zur Erwärmung von Wasser eingesetzt werden.

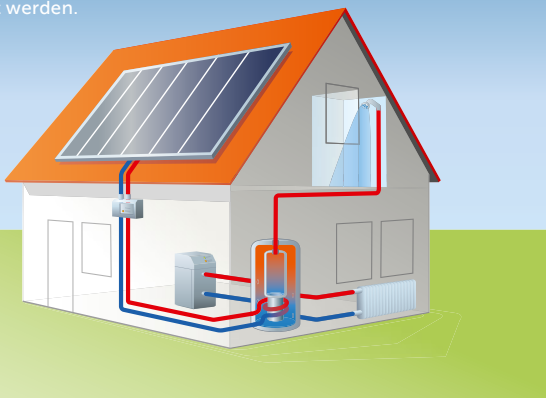


FOTO GULIKAA/STOCK.ADOBE.COM

3. Wärmepumpe

Über eine elektrisch angetriebene Wärmepumpe wird Umweltwärme aus Erdreich, Wasser oder Luft für Heizung und Warmwasser genutzt.
 ↗ Mehrkosten in der Installation, günstiger Unterhalt, ideal mit tiefen Vorlauftemperaturen, braucht Baugesuch, nicht alle Lösungen überall realisierbar.

4. Wärmepumpe mit Erdgas

Die Wärmepumpe wird mit Erdgas anstatt Strom angetrieben.
 ↗ Ideal für hohe Vorlauftemperaturen, braucht Gasanschluss, eher kleine Geräteauswahl.

5. Fernwärmeanschluss

Die Wärme etwa von einer Kehrlichtverbrennung oder einem Holzwärmeverbund wird über ein Wärmenetz bezogen.
 ↗ Einfach umsetzbar, platzsparend und wartungsarm, wird nicht überall angeboten, oft lange Vertragslaufzeiten.

6. Wärmekraftkopplung

Ein eigenes kleines Kraftwerk, das Strom und gleichzeitig Wärme erzeugt.
 ↗ Eigener Strom, vergleichsweise hoher Unterhalt, kleine Geräteauswahl.

7. Warmwasserwärmepumpe mit Photovoltaik

Das Warmwasser wird zu 100 Prozent mittels Wärmepumpe gewärmt, die grösstenteils mit eigenem Solarstrom betrieben wird.
 ↗ Vergleichsweise einfach umsetzbar, verbreitete Technologien.

8. Ersatz der Fenster

Alte Fenster werden durch gut dämmende ersetzt.
 ↗ Vergleichsweise einfach realisierbar, steigert Wohnkomfort, Gesamtbetrachtung Gebäudehülle ist elementar.

9. Wärmedämmung Fassade / Dach

Gebäudehülle wird im vorgegebenen Umfang gedämmt.

HINWEIS

Bei der Umsetzung gibt es kantonale Unterschiede. Einzelne Kantone erlauben als zwölfte Lösung zertifiziertes Biogas.

➤ Oft reicht bereits Dachdämmung, grosse Investition, reduziert Energieverbrauch und steigert Komfort.

10. Grundlast erneuerbar, Spitzenlast fossil

Eine Kombination aus erneuerbar und fossil, bei der die Grundlast oft mittels Wärme-

pumpe gedeckt wird und in Spitzenzeiten zusätzlich eine Öl- oder Gasheizung einspringt.

➤ Vor allem für grössere Gebäude geeignet, effizienter Betrieb der Wärmepumpe trotz hoher Vorlauftemperatur, Wartung und Steuerung von zwei Systemen.

11. Kontrollierte Wohnungslüftung

Automatisierte Lüftung mit Wärmerückgewinnung.

➤ Konstant gute Innenluft, Leitungen benötigen Platz, im Bestand schwierig umzusetzen.



Lüftung: Dank Wärmerückgewinnung verbessert sich die Energieeffizienz deutlich.

FOTO MAGRAPHCIS/STOCK.ADOBE.COM

Gebäudehülle ist ein wichtiger Faktor

Christian Frank, wann sollte ich mit der Planung des Heizungersatzes beginnen?

Am besten sofort, damit eine Gesamtbetrachtung des Gebäudes vorgenommen werden kann und man genügend Zeit zum Planen und Entscheiden hat. In der Regel ist der Heizungersatz nur der

letzte Schritt, und zuvor stehen noch Arbeiten an der Gebäudehülle an.

Wieso ist die Gebäudehülle ein wichtiger Faktor beim Heizungersatz?

Wird das Gebäude vor dem Heizungersatz mit der Sanierung der Gebäudehülle fit gemacht, kann anschliessend

eine kleinere Heizleistung installiert werden, was die Investitions- sowie die Energiekosten merklich reduziert. Zudem erhöht sich auch der Wohnkomfort und mit neuen Fenstern der Einbruchschutz.

Welches ist das ideale Vorgehen?

Ich empfehle, sich von einem GEAK-Experten oder Impuls-

berater begleiten zu lassen. Auch um den Zeitplan der zu sanierenden Bauteile und technischen Anlagen ideal aufeinander abstimmen zu können.



Gebäudehülle: Vor einem Heizungersatz lohnt sich eine Gesamtbetrachtung des Gebäudes.

FOTO MERRIMONIC/STOCK.ADOBE.COM



FOTO ZVG

LINKS:

Endk.ch: Die MuKE 2014 im genauen Wortlaut sowie Links zu Energieberatungen.

«Ersatz der Wärmeerzeugung nach MuKE»: Ratgeber von Suissetec, auch im Internet abrufbar

Geak.ch: Alles zum «Gebäudeenergieausweis der Kantone»



Gelassen dank permanenter und diskreter Fernüberwachung.

Sicher wohlfühlen

Warum eine Alarmanlage Sinn macht

«Bei mir ist nichts zu holen!», sagen viele über ihr Zuhause oder ihren Betrieb. Doch das wissen Einbrecher natürlich nicht. Gerade in der Dämmerung ist die Gefahr gross, dass sich Fremde Zutritt verschaffen und auf der Suche nach Geld und Wertgegenständen eine grosse Verwüstung hinterlassen. Und noch schlimmer ist das beängstigende Gefühl, dass jemand in den persönlichen Dingen herumgewühlt und Unersetzliches oder Vertrauliches gestohlen hat. Prüfen Sie jetzt mit einem Check, wie es um Ihre Sicherheit steht.

TEXT RAMON SIMMEN, SICHERHEITSBERATER SECURITAS DIRECT
FOTOS SECURITAS DIRECT, GETTYIMAGES
PUBLIREPORTAGE



Ruhig schlafen und unbeschwert verreisen.

Keine oder ungenügende Schutzmassnahmen erleichtern Einbrüche

In der Schweiz werden über 100 Einbrüche von der Polizei pro Tag registriert. Die Erfahrungen der Polizei zeigen, dass Einbrecher vorwiegend bei Eigenheimen, Wohnungen und Unternehmen zur Tat schreiten, die nicht oder ungenügend geschützt sind. Denn wenn sich Einbrecher nicht innerhalb von wenigen Sekunden Zutritt verschaffen können, lassen sie höchstwahrscheinlich von ihrem

Vorhaben ab, weil es für sie zu riskant wird. Es ist deshalb unverzichtbar, Massnahmen zu ergreifen, um Einbrechern einen Riegel zu schieben.

Mit Securitas Direct können Sie sich beruhigt zurücklehnen und relaxed Ferien und Freizeit geniessen – Sie fühlen sich sicher Egal, ob Sie für kurze oder längere Zeit ausser Haus sind oder in Ihrem Betrieb niemand arbeitet: Securitas Direct ist immer da, auch dann, wenn bei Ihnen keiner

IHRE VORTEILE MIT DEM SMART ALARM SYSTEM VON SECURITAS DIRECT

- Hohes Sicherheitsgefühl für mehr Lebensqualität
- Sorgenfrei das Haus verlassen und die Ferien geniessen
- Benutzerfreundliches System
- All-inclusive-Abo für weniger als 3 Franken pro Tag
- Einbrecher in die Flucht schlagen, um Schäden am Eigentum zu vermeiden
- Diskrete, permanente Überwachung und Intervention von Polizei und Securitas
- Erweiterte Garantie und Wartung inklusive
- Installation, Montage und Bedienungsanleitung
- Support rund um die Uhr

anwesend ist. Bewegungsmelder mit Kameras schützen die Innenräume optimal. Das Smart Alarm System von Securitas Direct lässt sich einfach bedienen. Auf Knopfdruck kann der Vollschutz aktiviert oder es können einzelne Räume geschützt werden. Die Anbindung an die Alarmzentrale ist fundamental. Im Ereignisfall (Einbruch, Wasserschaden, Feuer, SOS) können

die notwendigen Massnahmen eingeleitet werden, etwa das Ausrücken der Polizei.

Ihr Hab und Gut sowie Vertrauliches sind gut geschützt – zu Hause und in Ihrem Betrieb

Auf alles, was Ihnen ans Herz gewachsen ist, halten wir ein Auge. Das Smart Alarm System von Securitas Direct schützt Vertrauliches und die Infrastruktur bei Ihnen zu Hause und in Ihrem Unternehmen vor fremden Zugriffen und stellt die lückenlose Produktivität sicher.

Dienstleistung von einem eingespielten Team – Technologie inklusive

Securitas Direct liefert Ihnen nicht nur Hardware, sondern auch eine top Dienstleistung aus einer Hand: Beratung, Installation, Überwachung, Intervention, Support und Wartung.

Aus Schaden wird man klug – Sebastian Bieri*, Kanton Luzern, erzählt:

«Mein Nachbar, ein guter Freund, hat seit Jahren eine Alarmanlage. Ich habe ihn immer ein bisschen belächelt, ja sogar aufgezogen. Ich bin eher der sorglose Typ. Letztes Jahr war ich für ein Weekend in Montreux, da wurde bei mir eingebrochen. Es war ein Schock bei der Rückkehr. Kleider am Boden, aufgebro-



Aus Schaden wird man klug. Jetzt habe ich eine Alarmanlage.



Für die komplette Sicherheitslösung

Seit 1992 bieten wir in der Schweiz als erster Anbieter professionelle All-in-One-Lösungen für Privatpersonen und KMU an. Als Teil der Securitas Gruppe können wir auf das dichteste Interventionsnetzwerk mit über 8000 Mitarbeitern zugreifen. Ein «Securitas» ist so in Ihrer Nähe und kann im Ernstfall Ihr Objekt sichern.

Wichtige Faktoren, die Ihre Sicherheit gewährleisten

- Beratung und Installation durch akkreditierte Fachleute – Bewegungsmelder und Kameras am richtigen Ort platziert
- Innovative Technologie und einfache Bedienung – Sie können Ihr Leben unbeschwert geniessen
- Rund um die Uhr für Sie da – Sie können immer anrufen
- Umfassender Service mit Unterhalt, Batteriewechsel und erweiterter Garantie
- Permanente und diskrete Fernüberwachung – bei Anwesenheit und auch wenn niemand da ist
- Intervention durch Polizei und Securitas im Ernstfall – alles wird für Sie organisiert

Wichtig zu wissen

Selbstmontage-Lösungen mit Alarm- oder Kamerainstallationen, die nur auf einem Smartphone alarmieren, erfüllen diese Anforderungen oft nicht und enttäuschen die Benutzer. Im Ernstfall sind diese Kunden auf sich alleine gestellt und können oft nichts unternehmen.

Wenn Ihnen Ihre Sicherheit am Herzen liegt, dann sollten Sie nicht selber Hand anlegen. Beginnen Sie doch mit dem kostenlosen Sicherheitscheck.

Einfach QR-Code fotografieren oder:

<https://www.securitas-direct.ch/de/sicherheits-check>



chene Schubladen. Sohlenabdrücke auf dem Teppich – ein Riesendurcheinander! Erbstücke, Bargeld, der PC und der Beamer – alles weg. Die Gewissheit, dass Einbrecher in meinem Haus waren, war das Schlimmste. Die Verletzung meiner Privatsphäre hat mich noch lange beschäftigt. Mein Nachbar empfahl mir Securitas Direct, und darum habe ich jetzt auch ein Alarmsystem. Wie sagt man so schön: «Aus Schaden wird man klug.»

Checken Sie jetzt Ihre Sicherheit online – kostenlos

Wir haben unseren exklusiven Check mit Sicherheitsexperten entwickelt. Die Auswertung basiert unter anderem auf einer umfassenden Studie von Einbruchmeldungen sowie einer Analyse des generellen Verhaltens und der Gewohnheiten von Einbrechern. Diese Auswertung wird Ihnen aufzeigen, wie es um den Schutz in der weiteren Umgebung Ihres

Objektes, direkt an Ihrem Gebäude sowie in den Innenräumen bestellt ist. Sie erfahren, mit welchen organisatorischen, baulich-mechanischen und elektronischen Massnahmen sich die Sicherheit verbessern lässt, und erhalten wertvolle Informationen und Empfehlungen zu möglichen Schutzmassnahmen. Scannen Sie einfach den QR-Code auf dieser Seite für den kostenlosen online Sicherheitscheck.

Lassen Sie sich persönlich beraten – kostenlos

In einem nächsten Schritt wählen Sie eine Beratung per Telefon, als Videokonferenz oder bei Ihnen vor Ort. Unser Experte ermittelt den Sicherheitsbedarf und erstellt ein individuelles Sicherheitskonzept für Sie. Sie erhalten einen unverbindlichen Kostenvoranschlag für die Umsetzung. Entscheiden Sie sich für die Installation, kann die drahtlose Lösung innerhalb von einem halben Tag eingebaut werden.

*Name und Foto aus Sicherheits- und Datenschutzgründen von der Redaktion geändert.

PROFITIEREN SIE ALS TCS LESER – GLEICH DOPPELT

Sie erhalten bei Vertragsabschluss **200 Franken Rabatt und eine KEVIN Smartbox** im Wert von 299 Franken. KEVIN ist das erste Gerät, das die Anwesenheit von Personen in einem Raum mit Licht, Schatteneffekten und Akustik simuliert und potenzielle Einbrecher abschreckt.



Sturzgefahr im eigenen Zuhause

Viele ältere Menschen möchten so lange wie möglich im eigenen Zuhause wohnen bleiben. Doch wegen der Sturzgefahr scheint ein Umzug ins Altersheim oft unvermeidlich. Es gibt eine Lösung für das Dilemma.

PUBLIREPORTAGE

Die Zahlen der Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU sind deutlich: Pro Jahr stürzen rund 280 000 Menschen* in der Schweiz so schwer, dass sie eine ärztliche Behandlung oder Spitalpflege benötigen. Gar 1400 Personen sterben jährlich an den Folgen eines Sturzes – 96 Prozent von ihnen sind Senioren.

Angst vor dem Sturz lähmt

Niemand wünscht den eigenen Eltern, die unsicher auf den Beinen sind, einen Sturz zu Hause. Und so empfehlen ihnen die Kinder oft, doch in ein Altersheim zu ziehen – selbst wenn die Senioren noch geistig fit und imstande sind, den Haushalt selbst zu führen. Wäre da nur nicht die verflixte Treppe im Haus, die sie überwinden müssen, um vom Schlafzimmer in die Stube oder Küche zu gelangen.



Treppen gehören zu den grössten Gefahrenherden für Stürze. Rutscht eine Seniorin aus, reicht ihre Kraft meist nicht mehr, um sich mit Hilfe des Geländers aufzufangen. Knochenbrüche, Prellungen oder Schlimmeres sind die Folgen. Zudem ist nach einem solchen Sturz die Angst vor der Treppe selbst nach überstandener Verletzung so gross, dass ein Umzug ins Altersheim unvermeidlich scheint.

Doch das müsste nicht sein. Anna Pfenninger** schildert die Situation ihrer Mutter: «Sie ist 84-jährig – und geistig völlig fit. Leider erschwert ihr eine Hüftarthrose das Gehen. Sie ist unsicher auf den Beinen, und das beschäftigt sie, besonders wegen der Treppe im Haus. Sie lebt in ständiger Angst vor einem Sturz, was ihre Lebensqualität stark beeinträchtigt. So sahen wir nur das Altersheim als Ausweg. Sie müsste ihr geliebtes Haus und die Umgebung, in der sie seit Jahrzehnten mit Freundinnen in der Nähe wohnt, verlassen.»

Treppenlift verändert alles

Dann veränderte eine neue Idee alles. Zufällig hörte Frau Pfenninger eine Radiosendung über das Altern, in der Treppenlifte erwähnt wurden. Sie erkundigte sich im Internet weiter über das Thema. Ein Treppenlift schien genau das zu sein, was ihre Mutter brauchte: «Wir liessen einen Berater des Treppenlift-Unternehmens Stannah kommen. Er schaute sich die Situation an. Wir erhielten eine Offerte, und uns war sofort klar: Das machen wir! Eine*** Wochen später war der Treppenlift installiert. Heute ist meine Mutter rundum glücklich. Sie kann im geliebten Zuhause bleiben und fühlt sich wieder sicher. Der Treppenlift fährt sie vom Ober- ins Erdgeschoss und umgekehrt, wann sie möchte, sicher und leise. Ihre Lebensqualität hat sich enorm verbessert – ja, sie blüht förmlich auf.»

Mehr Sicherheit und Lebensqualität

Beat Mühlemann ist Cheftechniker des Treppenliftherstellers Stannah. Er bestätigt die Wahrnehmung von Frau Pfenninger: «Wir erleben das täglich: Ein Treppenlift verbessert die Sicherheit im eigenen Zuhause markant. Er verhindert,



dass ältere Menschen zu früh ins Altersheim müssen, wo sie doch noch so viel selbständig machen können. Amortisiert ist der Treppenlift ohnehin schon in einem Monat, wenn man ihn mit den Kosten eines Altersheims vergleicht.»

So gewinnen alle: die betagten Menschen – und ihre Angehörigen ebenso. Denn auch sie schlafen viel ruhiger, wenn sie wissen, dass die eigenen Eltern sicher und glücklich weiter zu Hause leben können.

*Quelle: www.bfu.ch/de/die-bfu/kampagnen/kampagne-sicher-gehen

**Name geändert

***Bei einem geraden Treppenlift

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- Stürze im Haushalt gehören zu den grössten Gefahren für Ältere.
- Viele Senioren möchten lieber zu Hause wohnen bleiben als in ein Altersheim umziehen.
- Ein Treppenlift steigert die Lebensqualität enorm und vereinfacht es, zu Hause zu leben.
- Kostenlose Beratung gibt es beim Schweizer Treppenlift-Hersteller

www.stannah.ch
Tel. 044 512 31 03
sales@stannah.ch

Stannah

Bleiben Sie mit uns mobil!



Mit unserem Treppenlift verhilft die HERAG AG, ein Schweizer Unternehmen, ihren Kunden seit bald 40 Jahren zu mehr Unabhängigkeit, Sicherheit und Komfort in Ihrem Zuhause. Mit perfektem 24-Stunden-Service.

1. Unverbindliche und kostenlose Beratung
2. Passt problemlos auf die meisten Treppen
3. Schnelle und unkomplizierte Montage
4. Geeignet auch für den Warentransport

Absolut einzigartig

- Mit einer einzigen Handbewegung lässt sich der Stuhl auf- und zuklappen, sowie bedienen.
- Das Zweirohrsystem garantiert Stabilität und Sicherheit.

Bestellen Sie die Gratisinformationen und überzeugen Sie sich.

hier abtrennen



Stannah
In Zusammenarbeit mit **HERAG**

HERAG AG
Tramstrasse 46
8707 Uetikon am See
sales@stannah.ch
www.stannah.ch

Zürich – Basel – Bern
Tel. 044 512 31 03
Estavayer-le-Lac
Tel. 021 510 48 38
Lugano
Tel. 091 210 98 10

Ja, senden Sie mir Ihre Gratisinformationen

TCS DE

Name/Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Coupon ausfüllen und einsenden an: HERAG AG, Tramstrasse 46, 8707 Uetikon am See

Probleme mit der Bodenheizung?

Eine Analyse schafft Klarheit.

Bodenheizungen, die bereits über 30 Jahre in Betrieb sind, sollten untersucht werden. Viele ältere Bodenheizungsrohre bestehen aus Kunststoff. Diese verspröden und verschlammten mit der Zeit. Wenn Sie nicht rechtzeitig reagieren, kann es teuer werden. Deshalb ist eine vorbeugende Analyse sehr ratsam.

PUBLIREPORTAGE

Bodenheizungsrohre verspröden

Bodenheizungen sorgen für Komfort und sparen Platz. Doch die unsichtbare Wärmeverteilung altert. Versprödung und Verschlammung sind die Hauptgründe für ineffiziente Bodenheizungen. Werden Probleme nicht frühzeitig erkannt, sind die Schäden meist irreparabel.

Versprödetes und verschlammtes Bodenheizungsrohr.



Betroffen sind insbesondere Systeme, die zwischen 1970 und 1990 verbaut wurden, weil in diesem Zeitraum hauptsächlich einfacher Kunststoff als Rohrmaterial zum Einsatz kam. Dieser versprödet mit der Zeit.

Kalte Böden. Wie weiter?

Wenn die Bodenheizung nicht die gewünschte Leistung bringt, gewisse Räume kalt bleiben und die Regulierung nicht richtig funktioniert, lohnt es sich, eine Fachperson hinzuzuziehen. Dabei ist es wichtig, dass die Anlage vor Ort genauestens untersucht wird.



Solche Baustellen können Sie mit dem HAT-System verhindern.

Klarheit durch Analyse

Es müssen sämtliche Komponenten miteinbezogen und die Ergebnisse anhand von normierten SWKI-Richtwerten ausgewertet werden. Erst nach einer umfassenden Zustandsanalyse herrscht Klarheit darüber, wie es wirklich um eine Bodenheizung steht. Eine solche Analyse ist schon für wenige Hundert Franken zu realisieren und lässt eine klare Aussage über die Machbarkeit einer Sanierung zu.

Schutzschicht gegen die Alterung

Das Original zur Rohrrinnensanierung mittels Innenbeschichtung hat die Naef GROUP 1999 auf den Markt gebracht. Damit werden bestehende Bodenheizungen ganz ohne Baustelle saniert. Die Innenbeschichtung dient dabei als Schutzmantel gegen weitere Versprödung.

Bodenheizungsrohr: Vor, während und nach der Sanierung mit dem HAT-System.





**Umfassende
Zustandsanalyse
vor Ort.**

Naef Rohrinnensanierungen | Das Original
GROUP | Schweizweit führend seit 1985

**Bitte Talon zurücksenden
oder anrufen**

Naef GROUP
Wolleraustrasse 41, 8807 Freienbach
E-Mail: info@naef-group.com
Tel.: 044 786 79 00, Fax: 044 786 79 10
www.naef-group.com

**Vorbeugende
Analyse buchen**

Die Zustandsanalyse wird vor Ort von einem Spezialisten der Naef GROUP durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 390.– (inkl. MwSt.). Die Analyse beinhaltet eine aktuelle Zustandserfassung nach geltenden Richtlinien und eine Beratung über weitere Schritte. Das Angebot gilt in der Deutschschweiz.

Ja, ich möchte mehr dazu erfahren. Kontaktieren Sie mich unverbindlich.

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

Jahrgang Liegenschaft: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Touring myHome 2021

Nicht spülen, sondern sanieren

Alternativ werden seit einigen Jahren von diversen Anbietern auch Spülungen und Reinigungsverfahren angeboten. Es ist wichtig zu wissen, dass damit das eigentliche Problem – die Versprödung des Rohrmaterials – nicht behoben wird. Mit dem HAT-System wird eine Bodenheizung hingegen tatsächlich saniert.

10-jährige Garantie mit dem Original

Das HAT-System ist das einzige Rohrinnensanierungsverfahren, das Kunststoff-Bodenheizungen gemäss DIN-Norm 4726 sauerstoffdicht macht und damit die Alterung stoppt. So ist eine Erweiterung der Lebensdauer der Rohre garantiert und zudem werden auch gleich alle anderen wesentlichen Bodenheizungs-



Sanierung mit dem Original: HAT-System.

Komponenten gewartet oder ersetzt. Die Wertigkeit des Originals wird durch eine 10-jährige Garantie unterstrichen.



Jetzt abschliessen für
nur CHF 60.-/Jahr.

Schützen Sie sich. Und Ihr Wohneigentum.

TCS Gebäuderechtsschutz.

Bleiben Sie ganz entspannt, wenn es mit Handwerkern, Nachbarn oder einer Versicherung zum Streit kommt. Mit dem TCS Gebäuderechtsschutz vertrauen Sie auf mehr als 50 Jahre Erfahrung, kompetente Beratung und finanzielle Sicherheit bei einem Rechtsstreit.

Abschluss, persönliche Beratung und weitere Informationen:

0800 140 000 oder auf **immo.tcs.ch**

OTTO'S



Polstergarnitur

Goмера Stoff,
291/168 x 88 x 108 cm

Kissenset
45 x 45 cm **59.-**

Kopfstütze
54 x 18 cm
59.-



1299.-

• Liegefläche
234 x 136 cm



Auch online erhältlich.
ottos.ch

Kommodenserie

Skagen Korpus Dekor
Black North/Front MDF
Hochglanz weiss

NEUHEIT

ab
179.-



Kommode
2 Einlegeböden,
160 x 85 x 38 cm
249.-

Kommode
2 Einlegeböden,
100 x 85 x 38 cm **179.-**

HIGH GLOSS

Auch online erhältlich.
ottos.ch

TV-Möbel
180 x 40 x 38 cm **179.-**

Wohnraummöbel

Boba Dekor Eiche Artisan/Rost,
inkl. LED

weitere Modelle erhältlich

Vitrine hoch
1-türig,
60 x 200 x 37 cm

299.-

TV-Möbel
1-türig, 2 Schubladen,
2 Klappen, 180 x 48 x 48 cm



229.-

LED

Auch online erhältlich.
ottos.ch



ab
79.90

Garderobenprogramm

Look Dekor weiss/Eiche Sonoma

- 1 Hochschrank,
80 x 200 x 38 cm **249.-**
- 2 Paneel,
80 x 121 x 27 cm **79.90**
- 3 Schuhbank,
80 x 56 x 38 cm **99.90**
- 4 Schuhkommode,
80 x 113 x 38 cm **119.-**

Auch online erhältlich.
ottos.ch

Balkenbett

Medina Wildeiche massiv, geölt, ohne Bettinhalt
Liegefläche 160 x 200 cm **799.-** statt 999.-
Liegefläche 180 x 200 cm **849.-** statt 1099.-

NEUHEIT

ab
799.-
statt **999.-**



Nachttisch
hängend, 1 Schublade,
40 x 33 x 20 cm

199.-

MASSIVHOLZ

Auch online erhältlich.
ottos.ch

Getestete Wirksamkeit gegen das humane Coronavirus

Brüssel, Juli 2021 – Das renommierte französische Labor Institut Pasteur de Lille schlussfolgert aus seinen Tests, dass Luftreiniger von Daikin in 2,5 Minuten mehr als 99,98% des humanen Coronavirus HCoV-229E beseitigen*.

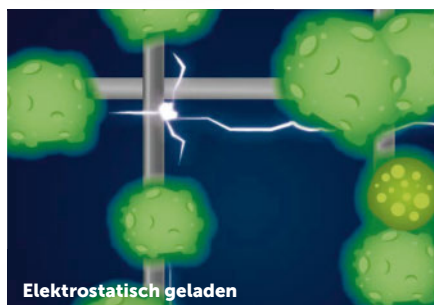
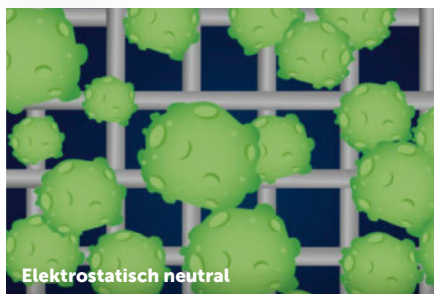


TEXT & FOTOS DAIKIN | PUBLIREPORTAGE

TCA Thermoclima AG ist seit rund 40 Jahren offizieller Distributor für Daikin Klimalösungen in der Schweiz. Die Luftreiniger des japanischen Herstellers und seine patentierte Luftreinigungstechnologie namens Flash Streamer, die in Daikin Klimageräten zum Einsatz kommt, haben ihre Wirksamkeit gegen Luftverschmutzung sowie Pollen und Viren seit Langem bewiesen.

Um die Wirksamkeit seiner Technologie erneut zu untermauern, hat Daikin Europe N.V. das renommierte französische Labor Institut Pasteur de Lille mit den Tests seiner Luftreiniger-Reihe beauftragt. Es wurde dabei formal nachgewiesen, dass die Daikin Modelle mehr als 99,98% des humanen Coronavirus HCoV-229E in 2,5 Minuten inaktivieren. Das ist ein wichtiger Erfolg.

HEPA-Filter



Das Institut Pasteur de Lille führte den Test mit dem Virus HCoV-229E durch, einem Coronavirus, das eng mit SARS-CoV-2 verwandt ist. Auf das SARS-CoV-2-Virus selbst wurde aus Sicherheitsgründen nicht zurückgegriffen. Die Tatsache, dass die beiden Viren derselben Familie angehören, ist ein starker Hinweis darauf, dass Daikin Luftreiniger effektive Lösungen zur Verringerung des Risikos der Virusübertragung sind und dabei helfen, die Coronapandemie zu bekämpfen.

Die Wirksamkeit der Daikin Luftreiniger erfolgt über einen hochleistungsfähigen, elektrostatischen HEPA-Filter, der das Virus einfängt, und über die patentierte Flash-Streamer-Technologie von Daikin, die das Virus inaktiviert. Diese ist auch in Daikin Klimaanlagen eingebaut.

Die Luftreiniger wurden auch auf ihre Wirksamkeit gegen H1N1, das Virus, das die saisonale Grippe verursacht, getestet. Unter den gleichen Testbedingungen

schlussfolgert das Institut Pasteur de Lille aus seinen Tests, dass die Daikin Luftreiniger mehr als 99,93% des H1N1-Virus in 2,5 Minuten eliminieren. Dies zeigt, dass die Geräte auch im Kampf gegen die Grippe sehr leistungsfähig sind.



Luftreinigung und Lüften sind der Schlüssel zu einem gesunden Innenraumklima

Daikin Luftreiniger reinigen die Raumluft, indem sie die Luft durch das Gerät zirkulieren und dabei durch eine Vielzahl von Filtern und Reinigungstechnologien strömen lassen. Typischerweise werden die Geräte in Wohnräumen, Büros, Einzelhandelsgeschäften, Klassenzimmern sowie Wart- und Sprechzimmern bei Ärzten verwendet. Der Luftstrom eines Daikin Luftreinigers

beträgt ca. 330m³/Stunde. Das bedeutet, dass die Luftmenge bei einer durchschnittlichen Raumgrösse mehrmals pro Stunde durch das Gerät strömt.

Olivier Luminati, Projektmanager für Lüftungstechnik und Luftreiniger bei Daikin, der beim Testprojekt eng mit dem Institut Pasteur de Lille zusammengearbeitet hat, sagt: «Die Testergebnisse sind eine grossartige Nachricht für die Gesellschaft. Gerade jetzt, wo sich alle auf die Rückkehr ins Büro und ins normale Leben vorbereiten, können wir die Voraussetzungen dafür schaffen, dass dies auf eine sicherere Art und Weise geschieht. Daikins Engagement für gesunde Innenräume hat zu einem breiten Portfolio an Luftfilter- und Luftreinigungsprodukten geführt. Wir verwenden diese Technologien in unseren Klima-, Heizungs- und Lüftungs-lösungen sowohl für kleine als auch für grosse Gebäudeanwendungen. Grundsätzlich können wir jedem, der saubere und frische Raumluft benötigt, dabei helfen, die richtige Lösung zu finden.»



Die Luftqualität in Innenräumen hat einen grossen Einfluss auf das Wohlbefinden und die Leistung der Menschen. Dabei gibt es viele Faktoren, die die Luftqualität beeinflussen, zum Beispiel PM_{2,5}-Partikel¹, Allergene, Luftfeuchtigkeit und mehr. Daikin hat diese Herausforderung schon vor langer Zeit erkannt und 1975 seinen ersten Luftreiniger in Japan auf den Markt gebracht.

¹ Der PM Wert bezieht sich auf die Partikelgrösse. PM_{2,5} sind Partikel, deren Durchmesser kleiner als 2,5 µm sind.

*DETAILLIERTE TESTERGEBNISSE FÜR DIE EINZELNEN DAIKIN LUFTREINIGERTYPEN

- Das Daikin Gerät MCK55WVM (Handelsname MCK55W) entfernt im Test von Institut Pasteur de Lille 99,996% des humanen Coronavirus HCoV-229E innerhalb von 2,5 Minuten bei Turbogeschwindigkeit unter Laborbedingungen (luftdichte Kammer mit Innenvolumen 0,47m³, keine Lüftererneuerung). Das humane Coronavirus HCoV-229E unterscheidet sich von dem für COVID-19 verantwortlichen Virus SARS-CoV-2, gehört aber zur gleichen Familie von Coronaviren.
- Das Daikin Gerät MCK55WVM (Handelsname MCK55W) entfernt im Test von Institut Pasteur de Lille 99,986% des Influenza-A-Virus vom Subtyp H1N1 in einer Laufzeit von 2,5 Minuten bei Turbogeschwindigkeit unter Laborbedingungen (luftdichte Kammer mit Innenvolumen 0,47m³, keine Lüftererneuerung).



Bessere Raumluftqualität steigert das Wohlbefinden der Bewohner.

TCA THERMOCLIMA AG

MEDIENKONTAKT

TCA Thermoclima AG

Piccardstrasse 13
9015 St. Gallen
T +41 71 313 99 22
info@tca.ch

Jetzt online bestellen!
www.daikinluftreiniger.ch



Antwort-Talon

- Ja, ich bestelle _____ Stk. Luftreiniger Daikin MC55W ohne Luftbefeuchtung (Preis pro Stück CHF 660.–, inkl. MwSt. und Transport)
- Ja, ich bestelle _____ Stk. Luftreiniger Daikin MCK55W mit Luftbefeuchtung (Preis pro Stück CHF 780.–, inkl. MwSt. und Transport)
- Ja, nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Talon einsenden an:
TCA Thermoclima AG
Piccardstrasse 13
9015 St. Gallen

Oder E-Mail an:
info@tca.ch

Touring myHome 2021



Olivier Luminati,
Daikin Projektmanager

Täglich sparen mit TCS Benefits.

Als TCS-Mitglied sind Sie dank dem Vorteilsprogramm immer günstiger unterwegs.

Ob beim Online-Shopping, auf der nächsten Reise oder beim Familienausflug: Mit TCS Benefits erhalten Sie exklusive Rabatte und Cashbacks bei über 300 Partnern weltweit. Profitieren Sie täglich vom kostenlosen Vorteilsprogramm des TCS.



 lampenwelt.ch

6%
CASHBACK

Es werde hell und stimmungsvoll

Modern oder klassisch, verspielt oder schlicht: Setzen Sie Ihre vier Wände mit einer stilvollen Beleuchtung in Szene. lampenwelt.ch bietet eine riesige Auswahl aus 50'000 hochwertigen Leuchten und Lampen bekannter Marken. Auch beachtlich: die 6% Cashback beim Kauf via tcs.ch/benefits.

PHILIPS

5%
CASHBACK

Machen Sie sich das Leben leichter


Lebensqualität zu Hause bedeutet, jederzeit funktionierende und praktische Geräte zur Hand zu haben. Ob Staubsauger, Toaster, Kaffeemaschine, Rasierer, Bügeleisen, Fernseher oder Telefon: Philips hat's. Und wir haben 5% Cashback für Sie. Bestellen Sie via TCS Benefits.

BUTLERS

4.5%
CASHBACK

Alles Schöne für zu Hause

Machen Sie es sich daheim so richtig gemütlich. Wie? Bei Butlers gibt's die Ideen dazu. Die edlen Wohnaccessoires, hübschen Küchenutensilien und überraschenden Deko-Highlights werden Ihre Fantasie beflügeln! Jetzt mit 4.5% Cashback nur für TCS-Mitglieder.

 WeRecycle

6%
CASHBACK

We recycle for you

Wohin mit Plastik, Alu, Glas, Altmetall und Co.? WeRecycle hat die Antwort, oder besser gesagt den Sammelsack. Einfach alles dort reinwerfen und abholen lassen. Die Wertstoffe werden von Hand sortiert und entsorgt. Sie sparen den Gang zur Sammelstelle und 6% Mitglieder-Cashback!

home 24

6%
CASHBACK

Möbel bequem online kaufen

Modern, Industrial, Landhaus, Natur oder Glamour – was ist Ihr Wohnstil? Bei Home24 spielt's keine Rolle, denn hier gibt es angesagte Designs und langlebige Qualität ganz nach Ihrem Gusto. Einrichten, dekorieren, wohlfühlen – und die 6% Cashback gehören Ihnen.

KÄRCHER

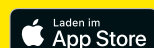
makes a difference

4.5%
CASHBACK

Erleben Sie Ihr gelbes Wunder!

Teppichböden hygienisch reinigen, die Terrasse vom Grünbelag, die Fenster von Staub und Schmutz, den Garten vom Laub befreien: Mit den leistungsstarken Helfern von Kärcher wird das Ergebnis ein Wow. Ebenfalls ein Hit sind die 4.5% Cashback für TCS-Mitglieder.

Alle Angebote auf benefits.tcs.ch und in der TCS-App. Jetzt downloaden:



*“Ho, ho, ho!” – Der
Weihnachtsmann zieht seine
Runden um den Baum*

Beleuchtet!

*Auf 3 Ebenen
schnaubt der
Wunderexpress
durch die Idylle*



Der Wunderland-Express Weihnachtsbaum

*Mit Beleuchtung, Musik und Bewegung
auf 3 Ebenen!*



Inspiriert von der einzigartigen Kunst von Thomas Kinkadee, bringt dieses bezaubernde Meisterwerk “Der Wunderland-Express Weihnachtsbaum” eine ganz besonders fröhliche Weihnachtsstimmung zu Ihnen nach Hause.

Mit seinen 12 festlich beleuchteten Gebäuden und über 30 Figuren wird dieses von Hand gearbeitete und bemalte Kunstwerk zu einem exklusiven Weihnachtsschmuck für das grosse Fest. Während sich der Weihnachtsmann um den Baum dreht und der Zug sich den Weg durch die verträumte Landschaft bahnt, erklingt ein bezauberndes Medley mit bekannten und beliebten Weihnachtsmelodien. Lassen Sie sich verzaubern von dieser klingenden Szenerie.

- ❖ 12 beleuchtete Gebäude und über 30 Dorfbewohner
- ❖ Der Wunderland-Express fährt auf 3 Ebenen
- ❖ Der Weihnachtsmann umrundet den Baum
- ❖ Spielt ein Medley mit beliebten Weihnachtsmelodien
- ❖ Hochwertiger Skulpturenguss
- ❖ Mit Echtheitszertifikat
- ❖ Mit 365-Tage-Rücknahme-Garantie

*12 beleuchtete
Gebäude und über
30 Dorfbewohner von
Hand gefertigt und
bemalt!*



EXKLUSIV-BESTELLSCHEIN

Reservierungsschluss 8. November 2021

Referenz-Nr.: 65894 / 14-00328-001G

Ja, ich reserviere die beleuchtete Skulptur

„Der Wunderland-Express Weihnachtsbaum“

Bitte gewünschte Zahlungsart ankreuzen

Ich wünsche eine Gesamtrechnung Monatsraten

Vorname/Name *Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen*

Strasse/Nummer

PLZ/Ort

E-mail

Unterschrift

Telefon

Datenschutz: Detaillierte Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.bradford.ch/datenschutz. Wir werden Ihnen **keine** Angebote von The Bradford Exchange per E-Mail, Telefon oder SMS-Nachricht zukommen lassen. Sie können Ihre Kontaktpreferenzen jederzeit ändern, indem Sie uns unter nebenstehender Adresse bzw. Telefonnummer kontaktieren. Bitte teilen Sie uns per Telefon, E-Mail oder schriftlich mit, falls Sie keine brieflichen Angebote erhalten möchten.

Preis: Fr. 199.80


oder 3 Monatsraten à Fr. 66.60

(+ Fr. 16.90 Versand und Service)

14-00328-001G

Grösse: ca. 40 cm hoch

Inklusive Netzadapter, läuft auch mit
3 AAA-Batterien (nicht inbegriffen).

 www.bradford.ch
fb.com/BradfordExchangeSchweiz

Für Online-Bestellung
Referenz-Nr.: 65894

The Bradford Exchange, Ltd. • Jöchlerweg 2 • 6340 Baar
Tel. 041 768 58 58 • Fax 041 768 59 90 • e-mail: kundendienst@bradford.ch

Heimwerken: vom Anfänger zum Profi

Dinge selbst zu erschaffen, macht glücklich. Einige Punkte gilt es als Hobby-Handwerkerin oder -Handwerker aber zu beachten. Eine Anleitung.

TEXT RAPHAEL HEGGLIN | FOTOS JENKO ATAMAN/STOCK.ADOBE.COM

Ein paar Schnitte mit der Säge, einige Hammerschläge da und dort und schon ist der neue Boden verlegt, das massgeschneiderte Regal aufgestellt und das Gartenhaus gebaut. Heimwerkereinsendungen können inspirieren – und frustrieren. Denn wagt man sich selbst an ein Projekt, entpuppt sich vieles als herausfordernder als angenommen. Dagegen hilft, gründlich zu planen und gut organisiert ans Werk zu gehen. Dazu gibt es fünf einfache Heimwerker-Regeln:

Regel Nr. 1: Zwei Linke Hände gibt es nicht.

Haben Sie Selbstvertrauen und nehmen Sie sich Zeit für ein Projekt. Ein guter Einstieg in die Welt des Heimwerkens sind kleinere Reparaturarbeiten, Möbelmontagen oder das Streichen von Wänden. Wenn Sie nicht mehr weiterkommen, dann holen Sie sich am besten Hilfe bei einer erfahrenen Person oder lassen sich in einem Fachmarkt beraten.

Vielerorts ist es möglich, sich in einer Hobbywerkstatt einzumieten. Hier finden Sie Gleichgesinnte und darunter bestimmt Erfahrene, die gerne weiterhelfen. Ebenfalls bieten Baumärkte und Weiterbildungsinstitutionen Do-it-yourself-Kurse an. Es gibt dort Basis-kurse sowie Kurse zu speziellen Themen und Arbeitstechniken wie Bodenbeläge, Möbelbau, Schweißen, Fräsen oder Drehseln.

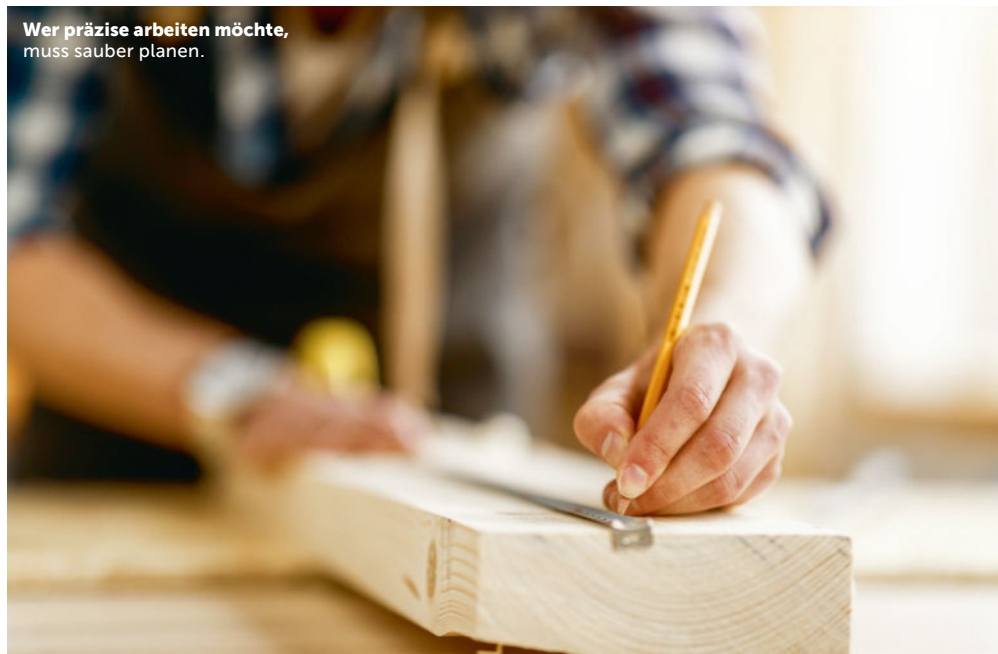
Eine brauchbare Quelle für Informationen ist zudem You Tube. Hier finden Sie zu fast allen Geräten und Arbeitstechniken Instruktionsvideos und eine Fülle an Tipps und Projektideen.

Regel Nr. 2: Arbeite nach Plan.

Einfach mal anzufangen, ist einer der häufigsten Anfängerfehler beim Heimwerken. Arbeiten, auch einfache, sollten Sie immer gründlich planen. Dazu gehört, das Projekt vom Anfang bis zu seinem Ende durchzudenken und sich über jeden Arbeitsschritt klar zu werden. Denn jeder Schritt baut auf dem vorhergehenden auf, und selbst kleine Fehler oder Abweichungen können am Ende zu grossen Mängeln werden.

Oft reicht eine einfache Skizze, um zu erkennen, ob am Schluss wirklich alles zusammenpasst. Oder man greift auf einen fertigen Bauplan zurück. Solche gibt es im Internet und in Büchern zuhauf. Auch viele Baumärkte bieten kostenlose Bauanleitung an.

**Wer präzise arbeiten möchte,
muss sauber planen.**





Immer wieder nachprüfen:
Beim Heimwerken baut jeder Schritt
auf dem vorhergehenden auf.

Aus dem Plan ergibt sich eine Material- und Werkzeugliste. Legen Sie vor Arbeitsbeginn alles bereit. Denn es gibt kaum etwas Mühsameres, als während der Arbeit dem Werkzeug und Material hinterherzurennen. Ausserdem lenkt das ab, wodurch man eher Fehler macht.

Regel Nr. 3: Arbeite mit dem passenden Werkzeug.

Ja, Sie können mit einem Schraubenzieher eine Inbusschraube herausdrehen – wenn Sie ihn in die Öffnung bekommen. Die Gefahr, dass Sie die Schraube vermurksen oder den Schraubenzieher zerstören, ist allerdings gross. Verwenden Sie daher das Werkzeug immer nur für den ihm zugeordneten Zweck. Eignen Sie sich dazu Werkzeugkenntnisse an. Zum Beispiel, indem Sie Heimwerker-Bücher lesen oder in Werkzeugkatalogen schmökern.

Benutzen Sie ein Werkzeug das erste Mal, dann üben Sie zuvor an Ausschussmaterial, bis Sie es beherrschen. Wählen Sie immer qualitativ hochwertige Werkzeuge. No-Name-Geräte arbeiten oft nicht exakt und erfüllen teilweise bei uns geltende Normen nicht. Zudem sind diese Geräte zwar billig, aber nicht günstig: Unabhängige Tests bestätigen immer wieder, dass No-Name-Geräte eine kurze Lebensdauer haben.

Manchmal benötigt man ein Werkzeug lediglich für ein bestimmtes Projekt und dann nie wieder: Spezialwerkzeuge und Maschinen lassen sich auch in Baumärkten und teilweise bei Handwerksbetrieben mieten. Sie sparen dadurch nicht nur Geld, Mietwerkzeug ist qualitativ auch hochwertig und erfüllt die Ansprüche von Profis.

SAFETY FIRST

Diese Sicherheitsregeln sollten Sie immer beherzigen:

- Enganliegende Kleider tragen
- Haare zusammenbinden
- Feste Schuhe tragen
- Bedienungsanleitungen lesen
- Augen schützen
- Gehör schützen
- Lunge schützen

Regel 4: Sicherheit geht vor.

So viel Spass Heimwerken auch bereitet: Es kommt dabei immer wieder zu Unfällen, die sich leicht vermeiden liessen. So sollten Sie immer enganliegende Kleider tragen, damit keine Kleidungsstücke in rotierende Werkzeuge geraten können. Falls Sie lange Haare haben, binden Sie diese zusammen, auch sie können in Maschinen geraten: Es besteht höchste Verletzungsgefahr.

Ohne passendes Werkzeug
wird die Arbeit schnell zum Pfusch.

WERKZEUG-GRUNDAUSSTATTUNG

Welche Werkzeuge Sie benötigen, hängt von Ihren bevorzugten Arbeiten ab. Folgende gehören aber in jede Werkzeugkiste:

- Doppelmeter (Zollstock) und/oder Messband
- Wasserwaage
- Kreuz- und Schlitzschraubenzieher
- Schlosserhammer
- Flachzange mit Seitenschneider
- Lappen
- Isolierband
- Inbusschlüssel
- Beisszange
- Schrauben und Dübel
- Drahtstifte-Set (Nägeln)
- Schrauben-Set
- Schlagbohrmaschine mit Bohrer-Set
- Akkuschauber mit Bitsätzen
- Pinsel
- Cuttermesser
- Universal-Handsäge
- Universal-Schlüssel (Engländer)

Vor herumliegenden Nägeln und herunterfallenden Gegenständen schützen Sie sich am besten mit festem Schuhwerk, allenfalls mit Sicherheitsschuhen. Sie ermöglichen auch einen festen Stand. Schützen Sie zudem Ihre Augen mit einer Schutzbrille, das Gehör bei lauten Arbeiten mit einem Gehörschutz und die Lunge beim Schleifen – und anderen Arbeiten, die Staub verursachen – mit einer Staubmaske.

Regel 5: Kenne deine Grenzen.

Nicht alles an einem Haus oder in einer Wohnung darf man selbst machen. Die Niederspannungs-Installationsverordnung des Bundes erlaubt es zwar, an Leitungen mit FI-Schutzschalter und maximal 30 Milliampere Absicherung Arbeiten selbst vorzunehmen. Eine Fachperson mit Kontrollbewilligung muss

sie jedoch vor der Inbetriebnahme prüfen. Am besten überträgt man Elektroinstallationen grundsätzlich einer Fachperson.

Arbeiten an Gasleitungen dürfen ausschließlich von geprüften Fachpersonen durchgeführt werden. Ebenfalls Vorsicht ist bei Trinkwasserleitungen geboten. Per Gesetz ist Wasser ein Lebensmittel, und es gelten die strengen Vorschriften des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfachs (SVGW). Und für Arbeiten am Abwassersystem ist meist eine Baubewilligung erforderlich.

Allgemein ist zu empfehlen: Wenn Sie bei einer Arbeit unsicher sind, dann übertragen Sie diese besser einer Fachperson. Ansonsten gefährden Sie sich und Ihre Liebsten.

touringshop.ch

Einfach und bequem von Zuhause aus bestellen

WERKZEUGTROLLEY

Mitgliederpreis: CHF 249.-/Stück

Nichtmitgliederpreis: CHF 399.-/Stück

Art.-Nr. 224 623 10

(Versandkosten CHF 9.90)

PREIS:
CHF 249.-
ERSPARNIS:
CHF 150.-

- **Umfassendes Sortiment an Werkzeugen**
- Verschiedene Werkzeuge für jeden Bedarf
- **Gute Verarbeitung eines jeden einzelnen Tools**
- Rutschfeste Anordnung im stabilen Rollkoffer
- Werkzeuge haben fix zugeordneten Platz
- **Keine Doppellagen – jedes Werkzeug ist sofort sicht- und greifbar**
- Gewicht: 13 kg
- Masse (LxBxH): 47x20x(37–96) cm
- Garantie: 24 Monate



Selbst ist der Mann oder die Frau! Dieser Koffer beinhaltet alles, was Sie zum Heimwerken brauchen! **Dank praktischem Rollkoffer befördern Sie das Werkzeug kinderleicht von A nach B.**



Die komplette Werkzeugliste finden Sie unter:
www.touringshop.ch/224623

TEDURA

Bestellen unter: www.touringshop.ch oder Tel. 032 675 00 80
Bitte TCS-Mitgliederkarte bereithalten.

Die Wellness-Oase zu Hause

Lieber eine eigene Sauna als eine mit fremden Leuten teilen? Wellness in den eigenen vier Wänden ist beliebter denn je. So funktioniert's.

TEXT TANJA SEUFERT

Nicht erst seit Covid-19 boomen Saunas für zu Hause. Ein Private Spa ist praktisch für Leute, die gerne regelmässig saunieren – auch abends und am Wochenende, wenn die öffentlichen Saunas aus allen Nähten platzen. Vor allem in der kalten Jahreszeit und nach dem Sport tut der Besuch einer Sauna gut: Der Wechsel zwischen Schwitzen und Abkühlung stärkt das Immunsystem wie auch das Herz-Kreislauf-System. Auch die Haut profitiert von Saunagängen. Nur überreiben darf man es nicht.

Voraussetzungen für eine eigene Sauna

Wer zu Hause eine eigene Saunakabine installieren möchte, braucht nicht zwingend viel Platz. Es gibt auch sehr

kleine Saunen für eine Person oder als Alternative eine Dampfdusche, die sich mit einer normalen Dusche kombinieren lässt (siehe Infokasten). Man rechnet mit rund eineinhalb Quadratmetern Platzbedarf pro Person. Wichtig sind die baulichen Voraussetzungen wie Stromanschlüsse (Starkstromanschluss) und eventuell Wasseranschlüsse, falls auch noch eine Dusche installiert werden soll. Eine Sauna benötigt zudem ein Belüftungs- und Entlüftungssystem sowie einen speziell aufbereiteten Fussboden. Für den Innenraum eignet sich vor allem die klassische finnische Sauna mit geringer Luftfeuchtigkeit. Denn eine Dampfsauna erhöht Temperatur und Luftfeuchtigkeit in einem Raum, was zu Kondenswasser an kalten Aussenwänden und letztlich zu Schimmelbildung führen kann.



Gartensauna mit Abkühlung vor der Tür, das ist Saunieren à la Skandinavien.



Pro Person rechnet man mit 1,5 Quadratmetern Platzbedarf.

FOTO BILLIONPHOTOS.COM/STOCK.ADOBE.COM

Gartensauna: draussen schwitzen

Eine Alternative zur Indoor-Sauna ist die Sauna im Garten. Sie kann auch mit einem Holzofen statt mit Strom betrieben werden; dann ist aber ein Schornstein für die Abluft nötig. Und dieser muss, wie alle Holzfeuerungen, regelmässig vom Kaminfeger kontrolliert und gewartet werden. Draussen darf es auch eine Sauna mit höherer Luftfeuchtigkeit sein. Die Gartensauna benötigt in der Regel eine Baubewilligung. Dafür bietet sie den Vorteil, dass die Abkühlung – zumindest im Winter – gleich vor der Saunatur stattfindet. Saunafeeling pur!

Qualität und professionelle Installation

Eine hochwertige Verarbeitung, langlebige Materialien und natürlich eine fachgerechte, sichere Installation sind das A und O für langfristige Saunafreuden. Eine vorgängige Beratung durch eine Fachperson hilft, den idealen Platz und das geeignete Saunamodell zu finden. Die Installation sollte ebenfalls durch einen Profi erfolgen.

DAMPFBAD UND DAMPFDUSCHE

Wer lieber im warmen Dampf schwitzt, sollte den Einbau eines Dampfbads oder einer Dampfdusche prüfen. Ein privates Hamam funktioniert mit Temperaturen von 38 bis 45 Grad Celsius und verwöhnt Atemwege und Haut mit 100-prozentiger Luftfeuchtigkeit. Ein Dampfbad wird meist im Bad installiert und lässt sich, falls wenig Platz vorhanden ist, auch mit einer Dusche kombinieren (Dampfdusche).

FOTO GLEB ALBOVSKY/UNSPLASH.COM



LADELÖSUNGEN, DIE BEGEISTERN



Das Rundum-Sorglos-Paket aus einer Hand!

Mit den AGROLA Ladelösungen investieren Sie in eine zukunftssichere und innovative Infrastruktur und ebnen damit den Weg in die Elektromobilität.

Wir beraten Sie auf Ihrem Weg, klären sämtliche Rahmenbedingungen ab und erstellen für Sie ein komplettes und individuelles Ladekonzept.

www.agrola.ch/ladelösungen



AGROLA powercard

Dank der kostenlosen AGROLA powercard bezahlen Sie an über 80'000 Elektro-Ladestationen in ganz Europa bargeld- und kontaktlos. Zudem sind Sammelabrechnungen für mehrere Fahrzeuge möglich!



Stannah

Bleiben Sie mit uns mobil!



Mit unserem Treppenlift verhilft die HERAG AG, ein Schweizer Unternehmen, ihren Kunden seit bald 40 Jahren zu mehr Unabhängigkeit, Sicherheit und Komfort in Ihrem Zuhause. Mit perfektem 24-Stunden-Service.

1. Unverbindliche und kostenlose Beratung
2. Passt problemlos auf die meisten Treppen
3. Schnelle und unkomplizierte Montage
4. Geeignet auch für den Warentransport

Absolut einzigartig

- Mit einer einzigen Handbewegung lässt sich der Stuhl auf- und zuklappen, sowie bedienen.
- Das Zweirohrsystem garantiert Stabilität und Sicherheit.

Bestellen Sie die Gratisinformationen und überzeugen Sie sich.

hier abtrennen



Stannah

In Zusammenarbeit mit  HERAG

HERAG AG
Tramstrasse 46
8707 Uetikon am See
sales@stannah.ch
www.stannah.ch

Zürich – Basel – Bern
Tel. 044 512 31 03
Estavayer-le-Lac
Tel. 021 510 48 38
Lugano
Tel. 091 210 98 10

Ja, senden Sie mir Ihre Gratisinformationen

TCS DE

Name/Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Coupon ausfüllen und einsenden an: HERAG AG, Tramstrasse 46, 8707 Uetikon am See